



Studien zur Schmerzwahrnehmung

Probandenaufruf

Schmerz ist eine subjektive Sinnesempfindung, die durch die komplexe Wechselwirkung zwischen Körper und Geist entsteht. Schmerzerkrankungen zählen in Deutschland mittlerweile zu den häufigsten gesundheitlichen Beschwerden. Aktuelle Studien weisen nach, dass Schmerz im Gehirn von gesunden Menschen anders verarbeitet wird als bei chronischen Schmerzpatienten.

In mehreren Studien des Instituts für Neuropsychologie und Klinische Psychologie am ZI wird die Schmerzverarbeitung und -wahrnehmung nun genauer erforscht.

Für diese Studien zur Schmerzwahrnehmung werden **gesunde Menschen zwischen 18 und 70 Jahren** gesucht. Interessierte Studienteilnehmer sollten im Großraum Mannheim/Heidelberg wohnen. Des Weiteren sollten keine neurologischen bzw. psychischen Erkrankungen, keine dauerhaften Schmerzen, keine Krebserkrankung und keine entzündliche Schmerzerkrankung wie Arthritis vorliegen.

- ▶ Studienteilnehmer erhalten eine Aufwandsentschädigung.
- ▶ Alternativ können StudentInnen der Universität Mannheim auch eine Bescheinigung für Versuchspersonenstunden erhalten.

Interessierte können unter Angabe des Stichwortes „**Schmerzwahrnehmung**“ eine Nachricht mit Namen und Telefonnummer auf dem **Anrufbeantworter des Projekttelefons (0621 1703-6321)** hinterlassen, mit dem Hinweis der Anmeldung als gesunde Kontrollperson.